Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8198
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Mit disem last man behaft Lucifer in dem ain sinen hertzen sprach
Ysaiae 14 Ich will hinauf in himel stigen, und mein stull über die stern
Gottes erhöhen, ich will hinauf über die höchsten wolken stigen und dem
allerhöchsten gleich sein. Was wunder aber dise hoffart nit ain end? Zu sel
bigem augenblick wird Lucifer vom hohen himel in dunkeln pyhabgrund
der hellen verstossen, wie Ysaias an 14 seinen spricht: O Lucifer der
du dich morgens aufgetragen wie bist du vom himel gefallen? du wirst
hinuntern in die höll zu den lichten grüben hinab gestossen: von welchem
fall auch Christus zu seinen jüngern sagt Luca 10 Videbam satanam sicut
fulgur de celo cadentem. Ich sach den satan vom himel fallen als ain
blitz.

Wolten wir auch erfaren was ihn paradis schwerig sein wir gingen
ihnen aber? warum sein wir auch den paradis wegen dises lasters verlorn?
darzu sein wir von Gott aufgelegt und verschoten da er sprach: Genesis 3.
Die Adam i Worten als weib ainer und weib ain was unser und bop. Ist
dises baiden nit ain gnuegsamb beweg grund der hoffart aufrelich? Wind sein
wir paumbsam nachfolgelinge des todts eigen Worten?

Es habe aber die hoffart nit ihn himel noch paradis ain platz gehabt sondern
auch an andern orten mehr. Zu land Syaan wurden die kinder sich die stuck ain
anpflicht hat und hohen thurn zu bauen: ehe man hin sprach ain jeder zu seinen
nachsten last uns ain stat und thurn bauen, dessen spitz bis an den himel reich
es wir uns ain namen machen; Gensis 11 Dise baulichkeit wolten nit
heim geben nur oben auch und ingrab an, aber sie ihnen gewunden angangen
dan ist vollendet sondern mit dem nit schaden darvon abgelassen; Dan der
herr sprach zu seinen die stat und turn, die die menschen bauten, und
sprach: sight es ist ain volck, und ain mutlich sprach und hat ain
angefangen, zu thun sie werden auch nit ablassen von allem es sie ihnen furge
nomen haben zu thun bis es sie vollbringen. Ehe man last uns herab stigen
und zu sprach daselbsten verwirren, es erkante ain jeder auch sprach der nach